

Ausgabe **2** | 20
26
SOMMER



Bild: Daniela72

GEMEINDEBRIEF

— Kirchengemeinden im Sprengel —
Döbbersen — Lassahn — Neuenkirchen

NACHGEDACHT

Bischof Tilman Jeremias



Bischofswort zur Landtagswahl 2026

Mit Hoffnungskraft für Zusammenhalt und Demokratie

„Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagttheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“ (2. Timotheus 1,7)

Liebe Geschwister,

in einer Zeit, in der demokratische Prozesse angezweifelt, Institutionen verächtlich gemacht und Misstrauen geschürt wird, richte ich dieses Wort an Sie. Populistische, rechtsextremistische und antisemitische Positionen werden gesellschaftsfähiger. Hass und Hetze treiben uns auseinander. Viele von uns sehen mit Angst in die Zukunft.

Doch der 2. Timotheusbrief erinnert uns: Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagttheit gegeben. Wir lassen uns von Angst und Sorge nicht lähmen. Wir lassen uns nicht von scheinbar einfachen Lösungen verführen, die die Würde von Menschen

missachten. Aus dem Geist der Kraft, der Liebe und Besonnenheit möchte ich Sie ermutigen, das Gespräch zu suchen und sich für gelebte Demokratie einzusetzen.

„Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde“ (1. Mose 1,27). Diese Gottesebenbildlichkeit schreibt jedem Menschen einen unvergleichlichen Wert zu – unabhängig von Herkunft, Hautfarbe, Religion, sexueller Orientierung oder körperlicher Verfassung. Sie geht auch durch Schuld nicht verloren. Diese Überzeugung hat ihren Ausdruck in den Menschenrechten und Grundrechten gefunden und bleibt für Christinnen und Christen der zentrale Maßstab politischen Handelns.

Mit großer Sorge nehmen wir wahr, wie Ängste geschürt werden und Hass gegen Minderheiten verbreitet wird. Ideologien, die Menschen aufgrund ihrer Abstammung, Kultur oder Religion als ungleichwertig betrachten, stehen in direktem Widerspruch zur Lehre von der Gottesebenbildlichkeit aller Menschen.

Die Positionen der AfD und anderer rechtsextremer Organisationen, die die gleiche Würde aller Menschen bestreiten, sind mit christlichen Werten und mit der Verfassung unserer Kirche nicht vereinbar.

Dies ist eine theologisch begründete Einsicht. Wir können nicht schweigen, wenn die Gleichwertigkeit aller Menschen bestritten wird. Wir können nicht zusehen, wenn antisemitisches und rassistisches Gedankengut verbreitet wird.

Dass die AfD demokratisch gewählt werden kann, macht sie nicht zu einer demokratischen Partei. Ihre Programme verfolgen eine national-völkische Ausrichtung, die den Boden der Demokratie verlässt. Wer AfD-Wählerinnen und -Wähler ernst nimmt, muss menschenverachtende Ideologien klar benennen. Schweigen könnte ansonsten als Zustimmung oder Akzeptanz gedeutet werden.

Zugleich gilt: Auch jenen, deren Meinungen wir nicht teilen, gebührt Würde. Ausgrenzung darf nicht unser Weg sein. Unsere Gemeinden können Orte sein, an denen Verunsicherung und das Gefühl des Nicht-Gehört-Werdens Raum finden – in der Hoffnung, dass Begegnung Veränderung ermöglicht. Die Grenze liegt dort, wo die Würde eines anderen Menschen bestritten oder herabgesetzt wird.

Demokratie ist nicht perfekt, aber weltweit die beste politische Ordnung. Sie lebt von mühsam erarbeiteten Kompromissen und dem Austausch verschiedener Meinungen. Deshalb öffnen wir unsere Räume für echte Gespräche, suchen Dialog auch mit Andersdenkenden, und stärken die Bündnisse für Demokratie in unserer Region.

Klare Haltung und Gesprächsbereitschaft gehören zusammen. Wir konfrontieren Unrecht, aber mit Respekt vor dem Menschen. Wir widersprechen klar, aber bleiben einander menschlich zugewandt. Darin liegt die Chance zur Veränderung – auch für unsere Gesellschaft.

Wir benennen, was menschenverachtend und antidemokratisch ist, ohne Menschen zu verurteilen. Wir nutzen die Nähe zu Menschen in Kitas, Schulen, Pflegeeinrichtungen, Seelsorge und Jugendarbeit – überall dort können wir für Zusammenhalt und Nächstenliebe eintreten.

Es gehört zu unserer christlichen Verantwortung, uns für eine offene und vielfältige Gesellschaft einzusetzen. Ich bitte Sie: Stärken Sie mit Ihrer Stimme diejenigen, die für Menschenrechte und freiheitlich-demokratische Grundordnung eintreten.

Liebe Geschwister, lassen Sie uns nicht verzagen. Aus dem Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit können wir zeigen, dass Demokratie lebt, wenn Menschen sich engagieren – und dass das Miteinander stärker ist als die Spaltung.

Die Botschaft des Evangeliums bleibt: Veränderung ist möglich. Gottes Liebe ist stärker als die Macht der Angst.

In diesem Vertrauen gehen wir der Landtagswahl entgegen – kraftvoll, liebevoll und besonnen.

Herzliche Grüße

Tilman Jeremias

INHALT

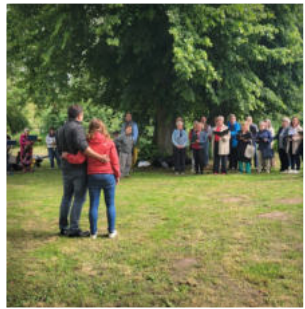
Nachgedacht	2
Was in 6 Monaten alles passiert... ..	4
Konfirmandenzeit früher und heute ..	6
Gemeinsame Konfirmation	7
Familienfreizeit Zingst	8
Die Seite für Kinder	9
Termine in unseren Gemeinden ..	10
Sommerkirche	12
Kultursommer 2026.....	14
Kulturpicknick in Neuhof	15
Tag des offenen Denkmals	16
Fahrradtour und Orgelherbst	17
Meine ersten Monate am Schaalsee ..	18
Wenn Stimmen verschmelzen.....	19
Vorschau auf Erntedank 2026....	20
Fotoaktion 2027 - Lebendig	21
Lebendiger Adventskalender	21
Ankündigungen	22
Prävention – Impressum	23
Gottesdienste bis Oktober 26 ...	24

Zu manchen Artikeln gibt es längere Fassungen oder zusätzliche Informationen im Internet. Sie finden diese am einfachsten, indem Sie den beigefügten QR-Code mit Ihrem Handy einscannen.

WAS IN 6 MONATEN ALLES PASSIERT

Liane Greskamp u.a. (Fotos)

In unseren Kirchengemeinden ist immer viel los. Statt langer Berichte zeigen wir Ihnen hier Bilder von Liane Greskamp, die womöglich mehr sagen als 1000 Worte. Wir präsentieren Ihnen also im wahrsten Sinne des Wortes einen Rück**lick**.



Ständchen zum
Geburtstag des Pastors



Christusgrab
Ostersonntag Döbbersen



Das Fadenkreuz
Ostersonntag Döbbersen



Gründonnerstag
Neuenkirchen



Ostern in Badow



Tafelabendmahl, Gründon-
nerstag, Neuenkirchen



Pfingstsonntag
Kirchencafé Döbbersen



Weltgebetstag
Döbbersen



Weltgebetstag
Döbbersen



Weltgebetstag
Döbbersen



Seniorenausflug
nach Lübeck



17.05.26 Tiefenklang
Gottesdienst in Neuhoof



06.06.2026 Hochzeit
in Lassahn



Kirchengemeinderat-
sitzung in Döbbersen



Seniorenachmittag
in Döbbersen



Seniorenachmittag
in Döbbersen



Seniorenachmittag
in Döbbersen



70. Geburtstag
Döbbersen



Kirchencafé in Neuhoof



Kirchencafé in Neuhoof

KONFIRMANDENZEIT

FRÜHER UND HEUTE

Annett Kretschmer

Konfirmandenzeit früher und heute, was hat sich verändert?

In vielen Kirchengemeinden wird in diesen Tagen das Fest der Konfirmation vorbereitet und gefeiert. Auch bei uns wurden am 21.06.26 die Jugendlichen in einem feierlichen Gottesdienst in Zarrentin konfirmiert. Außerdem feiern wir am 06.09.2026 die goldene Konfirmation.

Grund für mich, mal zu überlegen, wie sich der Konfirmandenunterricht im Laufe der Jahrzehnte verändert hat. Hierzu habe ich mich mit Dieter Redmann und Pauline Wollmer unterhalten. Dieter Redmann feiert in diesem Jahr sein 70-jähriges Konfirmationsjubiläum, Pauline Wollmer wurde in diesem Jahr konfirmiert. Meine eigene Konfirmation ist übrigens 41 Jahre her.

„Früher wehte ein anderer Wind“, erzählt Dieter Redmann. Die Christenlehre und der Konfirmandenunterricht waren fester Bestandteil der Schulbildung und ein festes Unterrichtsfach am Vormittag. Die Kinder gingen aus der Schule zum Pastor und wurden dort unterrichtet. Der Unterricht bestand im Auswendiglernen von Psalmen, Liedern und Gebeten und wurde in sehr strenger Form durchgeführt.



Meine eigene Konfirmandenzeit fand zu DDR-Zeiten statt und wurde von der damaligen Regierung nicht gern gesehen. Der Unterricht fand am Nachmittag statt und gestaltete sich auch so, dass wir uns mit dem Ablauf von Gottesdiensten, dem Lernen von Geboten, dem Glaubensbekenntnis und dem Vater unser beschäftigten. Gleich ist, dass es vor 70 Jahren und auch zu meiner Zeit eine Prüfung im Beisein der gesamten Gemeinde in einem öffentlichen Gottesdienst gab.



Pauline berichtet über einen ganz anderen Konfirmandenunterricht. Sie trafen sich nachmittags mit den Konfirmanden aus Zarrentin, Wittenburg und unserem Sprengel. Es wurde viel in unterschiedlichen Gruppen zu verschiedenen Themen gearbeitet. Oft fand diese Gruppenarbeit direkt in der Kirche statt. Ein stures Auswendiglernen gab es nicht. Die Jugendlichen sollten in dieser Zeit 30 Unterschriften für die Teilnahme an Gottesdiensten oder freiwilligen Aufgaben in der Gemeinde sammeln. Es gab verschiedene Events wie Brot backen, Blumen pflanzen an der Wittenburger Kirche und die Konfirmandenfahrt nach Plön.



Besonders gut hat Pauline die Pilgerwanderung um Wittenburg mit Zeit für die Natur und Selbstreflexion gefallen. Sie fand die Zeit mit den Jugendlichen und den Pastoren sehr schön und findet den Ablauf der Konfirmandenzeit so ganz gut, auch die Unterschriftensammlung ist zwar manchmal nervig, aber machbar.

Es hat sich also einiges getan in der Durchführung der Konfirmandenzeit. Es war schön, Pauline so lebendig erzählen zu hören. Wer von den Jugendlichen sich angesprochen fühlt: Im September beginnt eine neue Konfirmandengruppe für Schüler der 7. Klasse. Anmelden kann man sich im Gemeindebüro in Döbbersen.

Gemeinsame Konfirmation am 21. Juni

Mit den Kirchengemeinden unserer Unterregion, Wittenburg, Körchow-Camin und Zarrentin, haben wir am 21.06. die diesjährige Konfirmation in Zarrentin gefeiert. 15 Jugendliche haben ihren Willen bekräftigt, Teil der christlichen Gemeinschaft zu sein. Wir gratulieren herzlich und hoffen, dass sie Gott immer an ihrer Seite behalten werden.



FAMILIENFREIZEIT ZINGST

Annett Kretschmer



Familienfreizeit in Zingst ... eigentlich wollte ich dieses Jahr nicht

Seit 3 Jahren fahre ich mit meinen Enkeln Louise, Fiete und Ella mit der Kirchengemeinde in die Familienfreizeit nach Zingst. Dieses Jahr wollte ich eigentlich nicht. Ich war durchs letzte Jahr sehr angestrengt und hatte Angst, nicht genug Kraft zu haben, um allein mit 3 Kindern zu verreisen.

Aber Ella hatte wohl irgendwie eine innere Uhr und fing ab Anfang April an zu fragen, wann wir wieder mit Fiete und Louise ans große Wasser fahren. Und auch Louise und Fiete hatten Lust, mit nach Zingst zu fahren. Also habe ich mich überreden lassen und bin mit den dreien am 30. April nach Zingst gestartet.

Schon im Auto herrschte große Freude. Fiete dachte schon aus 10 km Entfernung, das Haus sehen zu können. Angekommen

hat jedes Kind seinen Koffer ins Zimmer gebracht und war verschwunden. Freudig haben sich alle Teilnehmer begrüßt. In diesem Jahr war eine neue Familie dabei, die schnell in die Gemeinschaft integriert war.



Beim ersten gemeinsamen Abendessen war die positive Stimmung dieser Freizeit schon spürbar. Am nächsten Tag begann die Familienfreizeit wie immer mit einer Andacht. Das Wetter hat es an diesem Wochenende gut gemeint, sodass wir die ganze Zeit draußen verbringen konnten.

Das Thema dieser Freizeit war „Zwischen Brotdose und Himmel“. Jede Familie gestaltete eine Box mit Dingen, die uns zeigen, wie man tägliche Belastungen und schöne Momente miteinander verbinden/verändern kann. Besonders gut kam bei allen der Ausflug an einen besonders schönen Strand mit einer Challenge auf dem Weg dorthin an. Weitere Highlights waren die Abschlussparty und das Anspiel der jugendlichen Teilnehmer bei der Abschlussandacht. Die Kinder haben die gemeinsame Zeit miteinander sehr genossen und die Erwachsenen die Gespräche am Abend in immer neuen Konstellationen.

Ich freue mich besonders darüber, wie anders und entspannt die Familien und vor allem die Kinder mit Kirche und Glauben in Verbindung gebracht werden. Nach drei tollen Tagen sind wir glücklich und voller schöner Eindrücke nach Hause gefahren. Im Auto hat Louise eine Playlist erstellt, und wann immer ich sie höre, bin ich danklich wieder in der tollen Stimmung dieser Familienfreizeit. Vielen Dank an Anne Kuster, Sophie Mieschel und Cornelius Wergin für die tolle Organisation.

DIE SEITE FÜR KINDER

Anne Kuster

Schatzkistentreff – Gemeinsam entdecken, spielen und wachsen

Einmal im Monat öffnet der Schatzkistentreff seine Türen für unsere Kleinsten im Alter von 2 bis 7 Jahren und ihre begleitenden Erwachsenen.

Immer mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr erwartet die Kinder eine fröhliche und liebevoll gestaltete Zeit.

Gemeinsam tauchen wir in spannende Geschichten ein, singen, lachen, sind kreativ und entdecken die kleinen Schätze des Miteinanders. Während die Kinder spielen und Freundschaften knüpfen, haben die Erwachsenen Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und Gemeinschaft zu erleben.

Herzlich eingeladen sind alle Familien, die einen Ort suchen, an dem Kinder und Erwachsene gleichermaßen willkommen sind. Wir freuen uns auf viele fröhliche Nachmittage mit euch!

Nächste Termine:

01.07.2026
Sommerferienpause
02.09.2026
04.11.2026
02.12.2026



Kinderkirche – Komm vorbei!

Du bist zwischen 6 und 12 Jahren alt? Dann bist du bei unserer Kinderkirche genau richtig!

Einmal im Monat treffen wir uns mittwochs von 16:00 bis 17:30 Uhr im Pfarrhaus Döbersen. Dort erwarten dich spannende Geschichten, die wir gemeinsam entdecken und lebendig werden lassen. Du kannst kreativ werden, spielen, basteln, lachen und andere Kinder kennenlernen.



Dabei gibt es immer wieder Neues zu entdecken – im Gemeindesaal wie draußen an der frischen Luft. Natürlich darf auch eine kleine Stärkung nicht fehlen: Für Snacks ist gesorgt. Komm vorbei und erlebe mit uns Gemeinschaft, Freude und schöne Momente. Wir freuen uns auf dich!

Nächste Termine:

26.08.2026
09.09.2026

Danach starten wir mit den Vorbereitungen auf St. Martin und das Krippenspiel. Die weiteren Termine werden gemeinsam mit den Kindern und ihren Familien geplant und rechtzeitig bekannt gegeben.

Kontakt:
Gemeindepädagogin i.A. Anne Kuster
Anne.kuster@elkm.de
01590 1432336

REGELMÄSSIGE TERMINE

Datum	Zeit	Wo	Was
26.08. 09.09. Dann nach Absprache	jeweils Mittwoch 16:00 Uhr	Gemeinderaum Döbbersen Seestraße 6	KINDERKIRCHE unsere Christenlehre für Kinder ab der 1. Klasse. Bibelgeschichten, Spielen, Basteln, Gemeinschaft und Spaß mit Gemeindepädagogin Anne Kuster
01.07. 02.09. 04.11. 02.12.	jeweils Mittwoch 15:30 Uhr	Gemeinderaum Döbbersen Seestraße 6	SCHATZKISTENTREFF für Kinder vom 2. bis 7. Lebensjahr mit Ihren Vätern/Müttern, Omas/Opas. Wir spielen, basteln, entdecken biblische Geschichte. Während die Kinder beschäftigt sind, klönen die Erwachsenen bei Kaffee/Tee miteinander. Mit Gemeindepädagogin Anne Kuster
07.09.	18:00 Uhr Eltern- abend f.d. Vorkonfir- manden	Gemeindehaus Wittenburg Kirchplatz 1	KONFIRMANDENUNTERRICHT vierzehntägig gemeinsam mit den Kirchengemeinden Wittenburg und Körchow-Camin. Der neue Kurs beginnt jeweils nach den Sommerferien. Das Team besteht aus den Pastoren Martin Waack, Axel Prüfer, Melanie Lange und Cornelius Wergin.
17.09. 15.10. 19.11. 10.12.	donnerstags 14:30 Uhr	Gemeinderaum Döbbersen Seestraße 6	SENIORENNACHMITTAG Für alle Ruheständler, ob jung oder hochbetagt. Wir beginnen mit einer Andacht, haben ein Thema und genießen eine ausführliche Kaffeetafel. Jeder und jede kann sich mit einem Thema oder Kuchen einbringen. Einmal im Jahr machen wir einen Ausflug. Das Team „Seniorenachmittag“ besteht aus Annette Hacke, Liane Greskamp und Cornelius Wergin.
23.10. 27.11.	Jeweils Freitag 19:00 Uhr	Speicher Neuhof Am Speicher 1 Zarrentin OT Neuhof	KIRCHEN-KINO Wir zeigen - etwa einmal im Monat - einen spannenden/interessanten/hintergründigen/nachdenklichen/bewegenden/kontroversen/mutmachenden/inspirierenden ... und auf jeden Fall sehenswerten Film.

Datum	Zeit	Wo	Was
26.09.	Samstag 09:30 Uhr	Gemeinderaum Stöllnitz Thema: Umgang mit seelischen Verletzungen	FRAUENFRÜHSTÜCK für alle Frauen jeden Alters. An einem Samstag lädt das Frauenfrühstücksteam der Kirchengemeinden zu einem spannenden Thema und einem wunderbaren Frühstücksbuffet ein. Anmeldung im Gemeindebüro unter: 038853 21449 / doebbersen@elkm.de
montags	jeweils 19:00 Uhr	Speicher Neuhof Am Speicher 1 Zarrentin OT Neuhof	DORFKIRCHENCHOR Unter Leitung unserer Kantorin Dr. Marion Fürst finden Proben i.d.R. in Neuhof statt. Alle, die Lust und Freude am gemeinsamen Singen haben, sind herzlich eingeladen. Der Chor tritt regelmäßig in unseren Gottesdiensten und bei besonderen Veranstaltungen auf. Infos unter marion.fuerst@elkm.de
diens- tags	jeweils 18:30 Uhr	Gemeinderaum Döbbersen Seestraße 6	POSAUNENCHOR besteht aus vielen Bläser/innen unserer Region und tritt regelmäßig in Gottesdiensten, bei Veranstaltungen und auch bei Geburtstagsbesuchen auf. Er wird ehrenamtlich geleitet von Rudolf Heidinger: 038853 21447 Auch hier können Sie gerne mitmachen.

SEEGOTTESDIENST AM PFINGSTMONTAG

Ulli Bartels



Wenn man mich unvorbereitet gefragt hätte, warum wir Pfingsten eigentlich feiern, wäre ich wahrscheinlich ins Stocken geraten und hätte irgendetwas vom Heiligen Geist und vom Geburtstag der Kirche gemurmelt.

Am diesjährigen Pfingstgottesdienst am See wurde mir das anschaulich klar und auf besondere Weise erlebbar gemacht: **Pfingsten lädt dazu ein, darüber nachzudenken, welche Sprache wir sprechen: die Sprache der Angst oder die der Liebe. [...]**

Den ganzen Beitrag und viele Fotos finden Sie auf unserer Website (QR-Code)



SommerKirche

Die Seele kann fliegen

Open-Air-Gottesdienste 2026

Sonntag, 12. Juli, 10 Uhr

Was ist die Seele?

Von Atem und Wind

Dorfkirche Neuenkirchen

Musik: Tobias Panwitz
(Gesang und Gitarre)

Sonntag, 19. Juli, 10 Uhr

Geld oder Leben?

Von Lähmung und Tanz

Dorfkirche Neuenkirchen

Musik: Bérengère Le Boulair
(Gesang und Geige)

Sonntag, 26. Juli, 10 Uhr

Beseelt oder seelenlos?

Von Mut und Stille

Dorfkirche Neuhof

Musik: Tanja Kreiskott und
Klaus Harms

Sonntag, 2. August, 10 Uhr

Deiner Seele wachsen Flügel

Von der Entfaltung

Dorfkirche Döbbersen

Musik: Hans Peter Hantsch,
Kirchenquartett

Sonntag, 9. August, 10 Uhr

Abtauchen

Von der Tiefe

Dorfkirche Neuenkirchen

Musik: Andreas Buschmann
(Harfe)

Sonntag, 16. August, 10 Uhr

Ein Herz und eine Seele

Vom Zuhören
und Dazugehören

Dorfkirche Neuenkirchen

Musik: Theo Janßen (Saxofon)

sonntags 10 Uhr

an den Dorfkirchen

Neuenkirchen, Neuhof
und Döbbersen

Mit
Lifemusik

Im Anschluss Kaffee
und Kuchen.
Kuchenspenden
willkommen!

Veranstaltungsorte

Dorfkirche Neuenkirchen, Seeweg, 19246 Zarrentin OT Neuenkirchen

Dorfkirche Neuhof, Am Schloss 10, 19246 Neuhof

Dorfkirche Döbbersen, Seestrasse 2, 19243 Döbbersen

Wir danken für die musikalische Begleitung
durch den Dorfkirchenchor und den Posaunenchor!

Musik, Geschichten, Gemeinschaft, Lieder, Gespräche, Segen

KULTUR SOMMER 2026

KONZERTE • LESUNG • KINO

EINTRITT FREI
SPENDEN WILLKOMMEN!



25.07.2026 18 UHR

TOBIAS PANWITZ & HEIDI LENZNER

KONZERT

Kirche Neuenkirchen

2 charismatische Stimmen, 2 Gitarren und eine Reise durch deutsche & englische Folksongs

"RAUSCHEN" AM SEE- MUSIKALISCHE AUSFLÜGE

SONJA LENA SCHMID & ANNE VON TWARDOWSKI

KONZERT

05.09.2026

16 UHR



Kirche Neuenkirchen

Soundwalk - Ein klingender Spaziergang zum Seeufer
Dauer ca. 60 Min. - Teilnahme auf Spendenbasis

05.09.2026

19 UHR



Kirche Neuenkirchen

Durch die Zeiten - Eine Klangreise

Musik aus Barock und Renaissance mit Ausflügen in die Gegenwart.
Eintritt 10 €, ermäßigt 8 €



21.08.2026 19:30 UHR

"IN DEN HÄUSERN DER ANDEREN"
KAROLINA KUSZYK

LESUNG

Kirche Neuenkirchen

Karolina Kuszyk erzählt von Flucht, Erinnerung und den Spuren deutscher Geschichte in den ehemaligen Ostgebieten - bewegend, persönlich und historisch zugleich.



11.09.2026

20 UHR

"KÜCHEN-QUARTETT"

KONZERT

Kapelle Neuho

A cappella zeigen Mandy Günther, Viola und Tillmann Kiehn und HaPe Hansch, was in ihrer „Küchensession“ so alles entsteht.



26.08.2026 19 UHR

GLÜCK AUF EINER SKALA VON 1 BIS 10
KINO

Kapelle Neuho

Eine französische, schweizerische Tagikomödie aus dem Jahr 2021. Der Film erzählt die berührende und humorvolle Geschichte von zwei grandverschiedenen Männern, die sich durch einen Zufall näherkommen.



20.09.2026

16:30 UHR

LUDWIG WRIGHT

KONZERT

Kirche Neuenkirchen

Ludwig Wright verbindet Folk und Rock 'n' Roll mit eingängigen Melodien, großer Bühnenenergie und britischem Charme.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
WWW.KIRCHE-MV.DE/DOEBBERSEN



STARKE STÜCKE
Berührt und diskutiert

Die Veranstaltung wird gefördert im Rahmen des Programms Dorfkirche mon amour.

Kultur-Picknick

im Schlosspark Neuho

OPEN-AIR-MUSIK, LESUNG, BASTELANGEBOTE UND MEHR

SAMSTAG, 11. JULI
AB 14:30 UHR

Veranstaltet von der Kirchengemeinde Neuenkirchen

Bringen Sie ihren Picknick-Korb, eine Decke und Lust zum Verweilen mit.

Im Speicher sorgt die Neuhofer Jugend mit Kuchen und Gebrülltem für das leibliche Wohl.

Für die ganze Familie – alle Generationen sind herzlich willkommen!

UND DAS WIRD GEBOTEN:

- Musik zum Zuhören und Tanzen vom Duo SU (= Sabine Braun, Trompete; Ulrich Kodjo Wendt, Diatonisches Knopfakkordeon)
- Rüdiger Thomsen-Fürst spielt Lieder und Tänze auf dem Dudelsack
- Kanon-Singen mit dem Schräge Rognitzer Chor (Ltg. Maia Doetsch) und dem Dorfkirchenchor Neuenkirchen (Ltg. Marion Fürst)
- „Wer die Rose ehrt“ – Autorin Simone Labs liest neue eigene Prosa
- Bastelangebot mit Anne Kuster und vieles mehr.

Den Nachmittag beschließt ein

KONZERT

UM 17 UHR
in der Kapelle Neuho

Das Ensemble CELESTE unterhält unter dem Motto „Wir finden einen Pfad“ mit stimmungsvollen Liedern und Lyrik.

Es spielen:

Maren Drangmeister (Gesang / Cello / Flöte)
Gerhard Kreuzer (Gitarre / irische Bouzouki / Gesang)
Marion Fürst (Piano)

EINTRITT FREI – UM SPENDEN WIRD GEBETEN.

Wir freuen uns auf einen kreativen, musikalischen und lebendigen Nachmittag mit Ihnen!

Tag des offenen Denkmals & deutscher Orgeltag 2026

per Fahrrad unsere Kirchen und Orgeln entdecken



- Musik, Fakten, Snacks & kühle Getränke inkl.
- Ein- und Ausstieg an allen Stationen möglich
- **Anmeldung unter: doebbersen@elkm.de**

Leichte Fahrradtour. Für alle Fitnesslevel. Überwiegend befestigte Wege. Kein besonderes Können erforderlich.

Gesamtstrecke:

30,1 KM

FAHRRADTOUR ZU UNSEREN 5 KIRCHEN

Liane Greskamp

Am 13.09.2026 ist es endlich so weit: Die im letzten Jahr wegen schlechten Wetters abgesagte Radtour findet in diesem Jahr am Tag des „Offenen Denkmals“ und sogar am „Tag der Orgel“ statt.

Wir starten um 10 Uhr in Lassahn mit einer Begrüßung und einem kleinen Orgelspiel. Um 10:30 Uhr ist Abfahrt nach Neuenkirchen. Dort zeigt uns unsere Kirchenmusikerin Marion Fürst den Aufbau einer Orgel.

Um 11:15 Uhr radeln wir durch unsere schöne Natur zur frisch renovierten Kapelle in Badow (ca. 12:15-13:00 Uhr). Hier erwartet uns ein Mittagssnack.

Frisch gestärkt führt uns der Weg durch den Woezer Wald nach Döbbersen. Hier gibt es um 14:00 Uhr ein kleines Orgelspiel

und eine Erfrischung. Um 14:30 Uhr geht es auf zum Endspurt nach Neuhoof.

Um dem Tag einen besonderen Abschluss zu geben, laden wir dort gegen 15:00 Uhr zu einer Andacht und Stärkung ein.

Jede unserer Kirchen hat ihre eigene Geschichte, und in jeder erfahren Sie Interessantes darüber. Seien Sie gespannt und freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen und interessanten Ausflug.

Man kann auch Teilstrecken begleiten: An jeder Kirche kann „ein- und ausgestiegen“ werden. Außerdem bieten wir einen Abhol- und Pannenservice an.

Bitte melden Sie sich bis zum 31. August 2026 im Gemeindebüro unter 038853-21449 an.

ERSTER „WESTMECKLENBURGER ORGELHERBST“ VOM 12. BIS 27. SEPTEMBER

Marion Fürst

Erstmals veranstalten die Kirchengemeinden Zarrentin und Döbbersen einen »Westmecklenburger Orgelherbst«. Eröffnet wird die Veranstaltungsreihe am 12.09. mit einer ganztägigen Exkursion zum Mecklenburgischen Orgelmuseum Malchow, das über wertvolle historische Orgeln verfügt und einen repräsentativen Querschnitt der Orgellandschaft in Mecklenburg-Vorpommern bietet. Am 13.09. findet eine Kirchen-Orgel-Radtour am Ostufer des Schaalsees anlässlich des deutschen Orgeltags sowie des Tags des offenen Denkmals statt. Marion Fürst spielt Kurzkonzerte an ausgewählten Instrumenten (Lassahn, Döbbersen, Neuhoof) und erzählt Interessantes zu den Orgelbauern und der Musik.

Ein Schwerpunkt des »Westmecklenburger Orgelherbstes« liegt auf den erhaltenen Instrumenten des Wismarer Orgelbauers Friedrich Wilhelm Winzer (1811-1886) in Zarrentin und Wittenburg.

Der Orgelsachverständige Friedrich Drese wird am 18. September einen klingenden Vortrag zu Leben und Werk Winzers halten, der mit einer Weinprobe beschlossen werden soll.

Gastorganisten geben Konzerte an beiden Winzer-Organen. In Zarrentin spielt Marie Sophie Goltz am 20. September um 17 Uhr ein Konzert, bei dem sie auch über Liedwünsche des Publikums improvisieren wird. Den »Westmecklenburger Orgelherbst« beschließt am 27. September ein Konzert in Wittenburg.

Darüber hinaus sind Gottesdienste mit besonderer Orgelmusik, ein nachmittägliches Familienkonzert sowie ein Orgelworkshop geplant, bei dem eine Kleinorgel mit zwei Registern gemeinsam aufgebaut werden kann.

Das Gesamtprogramm wird Mitte Juli vorliegen, weitere Auskünfte erteilt bis dahin Marion Fürst (marion.fuerst@elkm.de).

MEINE ERSTEN MONATE AM SCHAALSEE

Kirchenmusikerin Marion Fürst

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ – mit diesem bei Hermann Hesse geborgten Lebensmotto kam ich im Januar 2025 als Kirchenmusikerin nach Zarrentin und war von der Region um den Schaalsee begeistert. Selbst im Winter hatte und hat die Landschaft mit ihren Alleen und Seen, ihrer reichen Tierwelt einen einzigartigen Reiz. Und der Zauber des Beginns hält weiter an. Er wird intensiviert und bereichert durch die zahlreichen Begegnungen mit Menschen allen Alters, darunter die Sängerinnen und Sänger des Kinderchors, des Projektchors Zarrentin sowie des Dorfkirchenchors Döbbersen.

Doch ich erfreue mich auch an den regen wöchentlichen Aktivitäten anderer Gruppen, etwa dem Singcafé, dem ich mittwochs von meinem Büro aus lauschen kann, oder dem Ukulelen-Ensemble, das von Sylvia Boschke, einer Sängerin aus dem Projektchor, initiiert wurde und nun ein beeindruckendes Eigenleben führt. Größten Respekt habe ich vor der ehrenamtlichen Arbeit der Kirchenältesten, von denen ich mich in jeder Hinsicht unterstützt und getragen fühle. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle dafür!

Blicke ich auf die vergangenen 16 Monate zurück, so denke ich insbesondere an bewegende Gottesdienste, wie den Einführungsgottesdienst von Anne Kuster und mir im Mai 2025 oder an die Christfeier an Heiligabend mit ihrem stimmungsvollen Lichtermeer.

Auch an die Kinder-Musikfreizeit im September vergangenen Jahres erinnere ich mich sehr gerne. Das Einstudieren der Musik von Peter Schindlers Musical „Wir Kinder einer Erde“, das Schreiben und Auswendiglernen der Sprechrollen, das

Basteln der Kulissen und Requisiten sowie der Bau von Trommeln hat den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern offenkundig großen Spaß bereitet und die Anstrengungen der Woche mit einer sehr gelungenen Aufführung belohnt. In der letzten Ferienwoche im August soll es auch in diesem Jahre wieder eine Kinder-Musikfreizeit geben, Anmeldungen sind noch möglich.

Die besonderen Kirchenmusiken, die ich mit zwei Sängerinnen vom Schweriner Theater an Palmarum, Karfreitag, Ostern und im Advent aufführen konnte, sind für mich Höhepunkte gewesen. Auch dass die von mir betreute Zarrentiner Konzertreihe inzwischen ein Stammpublikum gefunden hat und stets von 60 bis 70 Zuhörern besucht wird, freut mich sehr.

In der zweiten Jahreshälfte 2026 wird es wieder interessante Konzerte geben, darunter einen Auftritt des aus bis zu sieben Alphörnern bestehenden Ensembles MeckAlp unter der Leitung von Meike Scheel sowie das Abschlusskonzert eines Gospelworkshops der international gefragten Sängerin und Chorleiterin Lerato Shadare. Auch ein Abend mit Musik aus Renaissance und Barock, gespielt von dem aus Berlin anreisenden Ludwig Frankmar auf einem fünfsaitigen Barockcello, verspricht ein besonderes Ereignis zu werden. Und im September laden wir Sie zu den ersten Westmecklenburgischen Orgeltagen ein (s. Seite 17).

Für die Zukunft wünsche ich mir weitere musikbegeisterte Sängerinnen und Sänger für die Chöre, stets viele Besucher bei den Konzerten, aber auch Instrumentalisten, die in Gottesdiensten mit mir musizieren wollen. Sprechen Sie mich einfach an!



MEDICAL VOICES & FRIENDS

„Zarrentin here we come“

GOSPELWORKSHOP mit LERATO SHADARE

23.10.26 19:00 – 21:30h Teil 1 BG Klinikum HH
 24.10.26 10:00 – 17:00h Teil 2 BG Klinikum HH
 25.10.26 14:00 – 15:15h Teil 3 Kirche Zarrentin
 16:00 – 17:00h Konzert Kirche Zarrentin

Shuttlebus von HH-Bergedorf nach Zarrentin ab 10:30h möglich

WENN STIMMEN VERSCHMELZEN UND MUSIK LEBENDIG WIRD

Gospelworkshop mit der international gefragten Sängerin und Chorleiterin Lerato Shadare

Abschlusskonzert in der Zarrentiner Klosterkirche

Am Wochenende 23.–25. Oktober findet in Hamburg-Bergedorf ein vom Gospelchor Medical Voices initiiertes Workshop mit Lerato Shadare statt. Die Sängerin begeistert mit ihrer warmen Ausstrahlung, ihrer mitreißenden Stimme und ihrer einzigartigen Fähigkeit, Menschen durch Musik zusammenzubringen. Wer Lust hat, mit Lerato Shadare und vielen Gospelfreunden gemeinsam zu singen, meldet sich unter www.medicalvoices.de/workshopangebot an (Kosten: 80,00 €).

Ganz gleich, ob Sie bereits Chorerfahrung haben oder einfach die Freude am Singen entdecken wollen – Sie sind willkommen!

Der dritte Teil des Workshops sowie das Abschlusskonzert am 25. Oktober finden in der Klosterkirche Zarrentin statt. Freuen Sie sich auf bewegende Songs, gemeinsames Singen, Gänsehautmomente und eine Atmosphäre, die noch lange nachklingt.

Workshopzeiten

- **Freitag, 23.10.2026**, 19:00–21:30 Uhr, HH-Bergedorf, BG Klinikum
- **Samstag, 24.10.2026**, 10:00–17:00 Uhr, HH-Bergedorf, BG Klinikum
- **Sonntag, 25.10.2026** (Probe), 14:00–15:15 Uhr, Klosterkirche Zarrentin

Abschlusskonzert
Sonntag, 25.10.2026
 16:00–17:00 Uhr
 Klosterkirche Zarrentin

VORSCHAU AUF ERNTEDANK 2026

Ulli Bartels

Auch wenn bis zum Erntedankfest noch ein wenig Zeit bleibt, beginnen die Vorbereitungen bereits jetzt. In diesem Jahr ist ein größeres Erntedankfest in Neuenkirchen geplant.

In den vergangenen Jahren haben wir Obst und Gemüse gesammelt für die Tafel (Lebensmittelausgabe der Petrusgemeinde in Schwerin auf dem Großen Dreesch). In der Erntezeit ist die Fülle an Lebensmitteln oft überwältigend, bei uns im Garten und auch bei den Landwirten, und vieles können wir selbst nicht verwerten. An anderer Stelle fehlt es, selbst ein paar Äpfel und Birnen oder etwas Gemüse unterstützen Menschen in Armut.

Deshalb hoffen wir auch in diesem Jahr auf Ihre Unterstützung: Bringen Sie im Zeitraum vom 7. September bis 21. Oktober 2026 von Montag bis Mittwoch gut erhaltenes Gemüse und Obst zum Gemeindehaus Döbbersen. Sprechen Sie auch Ihre Nachbarn an, ob diese etwas übrig haben.

Bei Fragen rufen Sie uns gern im Gemeindebüro an: 038853 – 21449

Warum Spenden an die Tafel sinnvoll sind

Der Verbraucherpreisindex in Mecklenburg-Vorpommern lag im Mai 2026 um 3,0 % über dem Vorjahreswert. Die Tafeln helfen dort, wo Hilfe dringend gebraucht wird: Sie retten überschüssige Lebensmittel und geben sie an Menschen weiter, die mit wenig Geld auskommen müssen. So werden Not gelindert und zugleich Lebensmittel vor dem Wegwerfen bewahrt.



OBST- & GEMÜSESPENDEN

Zu viel Gemüse und Obst im Garten? Sie können helfen!

7. SEPTEMBER BIS 21. OKTOBER

Einfach von Montag bis Mittwoch zur Sammelstelle auf dem Pfarrhof in Döbbersen (Seestr. 6) bringen

Oder Sie sammeln in Ihrem Dorf und bringen es nach Döbbersen oder lassen es abholen

BEI FRAGEN MELDEN SIE SICH GERN IM GEMEINDEBÜRO
☎ 038853 21449 ✉ doebbersen@elkm.de

DIE SPENDEN WERDEN ZUR TAFEL DER EV.-LUTH. PETRUSGEMEINDE IN SCHWERIN GEBRACHT

Kirchengemeinden im Sprengel
Döbbersen - Lassahn - Neuenkirchen

Spenden an die Tafel sind deshalb doppelt sinnvoll: Sie unterstützen Menschen in schwierigen Lebenslagen und fördern Nachhaltigkeit. Gleichzeitig lebt die Arbeit der Tafeln von Ehrenamt, Solidarität und dem Einsatz vieler Unterstützerinnen und Unterstützer. Gerade als Kirchengemeinde liegt uns dieses Miteinander am Herzen. Wer spendet, zeigt Nächstenliebe ganz praktisch und hilft mit, dass Menschen Unterstützung erfahren.

FOTOAKTION 2027 – „LEBENDIG“

Katharina Schlutt

Die Kirchengemeinden Döbbersen, Lassahn und Neuenkirchen laden auch 2027 wieder zur beliebten Fotoaktion ein.

Unter dem **Thema „Lebendig – lebendige Landschaften, Orte, Gebäude und Gemeinschaften“** werden Bilder gesucht, die das Leben und Miteinander in unserer Region zeigen – Landschaften, Tiere, Gebäude, Menschen oder besondere Details.

Alle Hobbyfotograf*innen können bis zu vier Bilder einsenden.

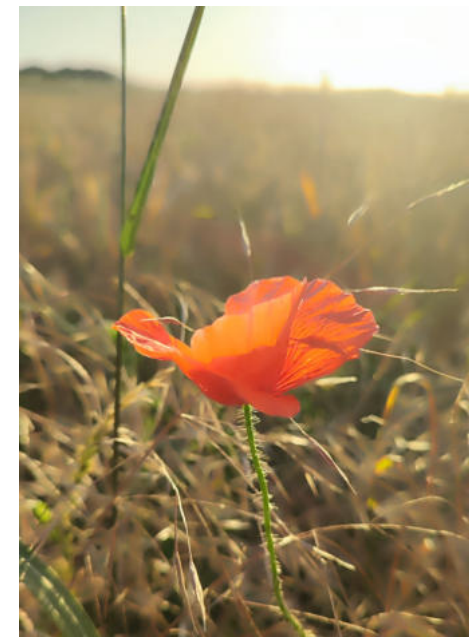
Einsendeschluss: 11. Oktober 2026

Einsendung per E-Mail mit dem Stichwort „Fotokalender 2027“ an:

doebbersen@elkm.de

Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf der Internetseite der Kirche.

Wir freuen uns auf viele schöne und persönliche Motive!



LEBENDIGER ADVENTSKALENDER 2026

Liane Greskamp

Dezember 2026						
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	X			X		X
X	X	X		X		
				X	X	

Vom 1. bis 23. Dezember 2026 öffnen sich täglich von 18:00 bis 19:00 Uhr kleine „Adventstürchen“ in unserer Gemeinde.

Was ist der lebendige Adventskalender?

Menschen treffen sich in der Adventszeit für eine Stunde – vor Fenstern, Türen, Garagentoren, im Garten oder unterm Carport. Gemeinsam wird geplaudert, gesungen und Geschichten gelauscht. Jeder kann mitmachen – Familien, Nachbarn, Vereine, die FF und alle, die Freude an Gemeinschaft haben. Auch als Gast sind alle herzlich willkommen!

Wer ein Adventstürchen gestalten möchte, meldet sich bitte bis zum 30.09.2026 direkt bei Liane Greskamp:

lianegreskamp@gmail.com

Die Übersicht aller Termine und „Türchen“ finden Sie im nächsten Gemeindebrief.

ANKÜNDIGUNGEN



Neue Friedhofsordnungen

In diesem Jahr hat der Friedhofsausschuss in Zusammenarbeit mit Frau Kölzow von der zentralen Friedhofsverwaltung in Güstrow die Friedhofs- und Gebührenordnungen für die Friedhöfe in Neuenkirchen, Lassahn, Döbbersen und Badow überarbeitet und an die aktuelle Situation angepasst. Die neuen Satzungen finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.kirche-mv.de/doebbersen/friedhof>

Unter anderem hat sich Folgendes geändert:

- Gebühren wurden angepasst
- Grabstättenarten erweitert
- unsere Kirchen auch für weltliche Trauerfeiern geöffnet

Mitarbeiter*in für Verwaltungsaufgaben (m/w/d)

Gemeindesekretariat

10 Std./Woche | Start: gerne **01.08.2026** oder später

Das sind Ihre Aufgaben:

- Büroorganisation, Korrespondenz, Kassen- u. Aktenführung
- Meldewesen/Kirchenbuchführung, Öffentlichkeitsarbeit

Das bringen Sie mit:

- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- sicherer Umgang mit Word/Excel/Outlook
- Mitgliedschaft in der evangelischen Kirche nicht Voraussetzung

Das bieten wir Ihnen:

- freundliches Team
- Einarbeitung
- Fortbildungen
- Vergütung TV KB

Bewerbung per E-Mail: doebbersen@elkm.de | Ansprechpartner: Pastor Cornelius Wergin



Ev.-Luth. Kirchengemeinden Döbbersen, Lassahn und Neuenkirchen
Seestr. 6
19243 Döbbersen
www.kirche-mv.de/doebbersen

- Grabstätten können nach Antrag in Rausengräber umgewandelt werden

Mut fassen, sich mitzuteilen

Wenn Sie von einer Grenzverletzung oder sexualisierter Gewalt im kirchlichen Raum betroffen sind, können Sie hier Hilfe finden. Dasselbe gilt, wenn Sie als Angehörige, Nahestehende oder als Zeuge von einem Übergriff in unserer Kirche erfahren haben und Rat suchen.

UNA — Unabhängige Ansprechstelle

Die UNA ist eine unabhängige, fachlich auf sexualisierte Gewalt spezialisierte Beratungsstelle. Sie erreichen die Mitarbeiter*innen unter:

Tel. 0800-0220099 (kostenfrei)

Montags von 9-11 Uhr und

Mittwochs von 15-17 Uhr

Meldung und Klärung im Kirchenkreis Mecklenburg

In unserem Kirchenkreis werden Sie beraten und unterstützt von unserem Beauftragten für Meldung und Prävention



Martin Fritz aus der Fachstelle Prävention in Wismar, Mobil: 0174-3267628, martin.fritz@elkm.de, www.kirche-mv.de/praevention
Ebenfalls unterstützt Sie gern die Unabhängige Meldebeauftragte im Kirchenkreis Hamburg Ost, wenn Sie eine Frau als Ansprechperson wünschen:

Jette Heinrich

Tel.: 040-519 000 472

Mobil: 0176-195 198 96

jette.heinrich@kirche-hamburg-ost.de

anonym@kirche-hamburg-ost.de

www.kirche-hamburg.de/wir-ueber-uns/kirchenkreis-hamburg-ost/fachstelle-praevention-und-intervention/unabhaengige-meldebeauftragte.html

HERAUSGEBER

Ev.-Luth. Kirchengemeinden im Sprengel Döbbersen, Neuenkirchen, Lassahn
Seestraße 6, 19243 Wittendörp
Tel.: 038853 21449; Mail: doebbersen@elkm.de
www.kirche-mv.de/doebbersen

REDAKTION

Ulrich Bartels, Liane Greskamp, Annett Kretschmer, Katharina Schlutt, Cornelius Wergin

TITELBILD

Daniela72 (pixabay)
GRAFIK/LAYOUT
Frank Friedrichs
DRUCK
GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen

AUFLAGE

1500 Stück
NÄCHSTER ERSCHEINUNGSTERMIN
November 2026

UNSERE KIRCHENGEMEINDEN:

PASTOR

Cornelius Wergin
Tel. 038853 21449; cornelius.wergin@elkm.de

VORSITZENDE DER KIRCHENGEMEINDERÄTE

1. Vorsitz in allen Gemeinden: Pastor Wergin
2. Vorsitz:
Döbbersen: Ulrich Bartels (01590 1315711)
Lassahn: Annett Kretschmer (01520 3476933)
Neuenkirchen: Hartmut Dreyer (0175 5696084)

GEMEINDEPÄDAGOGIN

Anne Kuster: anne.kuster@elkm.de

KIRCHENMUSIKERIN

Dr. Marion Fürst: marion.fuerst@elkm.de

FRIEDHOFSVERWALTUNG

Frau Kölzow, Sankt-Jürgens-Weg 23
18273 Güstrow, Tel.: 03843 4647439

GEMEINDEBÜRO

Die Stelle des Gemeindesekretariats wird ab Juli neu ausgeschrieben. Infos dazu finden Sie auf unserer Website
Tel. 038853 21449; doebbersen@elkm.de

BANKVERBINDUNGEN

Raiffeisenbank Südstormarn Mölln KG

Döbbersen: DE27 2006 9177 0003 4732 60

Neuenkirchen: DE55 2006 9177 0003 6927 52

Lassahn: DE38 2006 9177 0003 6931 55

Bitte immer den Verwendungszweck angeben!

UNSERE GOTTESDIENSTE

Datum	Zeit	Ort	Anlass
12.07.	10:00	Neuenkirchen	Sommerkirche I - Was ist die Seele? Von Atem und Wind
19.07.	10:00	Neuenkirchen	Sommerkirche II - Geld oder Leben? Von Lähmung und Tanz
26.07.	10:00	Neuhof	Sommerkirche III - Beseelt oder seelenlos? Von Mut und Stille
02.08.	10:00	Döbbersen	Sommerkirche IV - Deiner Seele wachsen Flügel. Von der Entfaltung
09.08.	10:00	Neuenkirchen	Sommerkirche V - Abtauchen. Von der Tiefe
16.08.	10:00	Neuenkirchen	Sommerkirche VI - Ein Herz und eine Seele. Vom Zuhören und Dazugehören
23.08.	10:00	Wittenburg	Gottesdienst am 12. Sonntag nach Trinitatis
30.08.	10:00	Badow	Gottesdienst am 13. Sonntag nach Trinitatis
06.09.	10:00	Lassahn	Gemeinsame Goldene Konfirmation in Lassahn
13.09.	15:00	Neuhof	Orgel- und Radlergottesdienst
20.09.	10:00	Döbbersen	Gottesdienst am Wahltag - mit Taufe
27.09.	10:00	Badow	Gottesdienst am 17. Sonntag nach Trinitatis mit Pröpstin Schümann
03.10.	14:00	Neuenkirchen	Erntedank in der Festscheune Landweg 2 Neuenkirchen
04.10.	10:00	Döbbersen	Erntedank mit Abendmahl und Taufe
11.10.	10:00	Lassahn	Gottesdienst am 19. Sonntag nach Trinitatis
18.10.	10:00	Döbbersen	Gottesdienst am 20. Sonntag nach Trinitatis
25.10.	10:00	Lassahn	Gottesdienst am 21. Sonntag nach Trinitatis
	14:00	Neuhof	
31.10.	10:00	Granzin	Regionalgottesdienst zum Reformationstag

Alle Termine unter Vorbehalt. Änderungen und Anpassungen auf unserer Website: <https://www.kirche-mv.de/doebbersen/gottesdienste-und-veranstaltungen>

